ZBB 2010, 58

BGB §§ 312d, 138, 242

Widerrufsrecht des Verbrauchers trotz nichtigen Fernabsatzvertrags

BGH, Urt. v. 25.11.2009 – VIII ZR 318/08 (LG Aurich), Fundstellen: ZIP 2010, 136 = WM 2010, 190

Amtliche Leitsätze:

1. Dem Verbraucher steht, sofern nicht Treu und Glauben (§ 242 BGB) etwas anderes gebieten, ein Widerrufsrecht nach § 312d BGB auch dann zu, wenn der Fernabsatzvertrag nichtig ist.

ZBB 2010, 59

2. Das Widerrufsrecht besteht auch bei einem wegen beiderseitiger Sittenwidrigkeit nichtigen Fernabsatzvertrag, der den Kauf eines Radarwarngeräts zum Gegenstand hat (Fortführung des Senatsurt. v. 23. 2. 2005 – VIII ZR 129/04, NJW 2005, 1490).

(c) 2024 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG